



1. Produktbezeichnung

Carportserien TS, AC, VC, FC und QP

2. Herstellerangaben:

Osto-Holz GmbH & Co. KG

Mindener Landstr. 48

31582 Nienburg (Weser)

Tel.: 05021 / 96 36 - 96

Fax: 05021 / 96 36 - 99

E-Mail: info@osto-holz.de

3. Produktbeschreibung

Unterstand für Pkw mit Dacheindeckung

Konstruktion: Konstruktion aus Holz (Kiefer KDI, Lärche/Douglasie oder Fichte unbehandelt).

Abmessungen: gemäß Bauzeichnung

Traglast Dach: gemäß Statik

4. Montage- und Verwendungshinweise vor dem Aufbau

4.1. Vor der Aufstellung des Carports ist die jeweilig gültige Landesbauordnung zu beachten! Bitte beachten Sie die geltende Schneelastzone für Ihre Region!

4.2. Prüfen Sie den Aufstellungsort auf seine grundlegende Eignung und mögliche Gefahrenquellen in der Nähe. Halten Sie Abstand zu Stromleitungen.

4.3. Stellen Sie den Carport nicht an einer Stelle auf, an der er direkt von Dachlawinen getroffen werden kann oder treffen Sie geeignete Schutzmaßnahmen (Schneefanggitter). Herabstürzende Schneemassen können den Carport irreparabel beschädigen.

4.4. Vermeiden Sie den Überbau von Versorgungsleitungen (z.B. Gas, Wasser, Strom, Internet)

4.5. Hinweise in der Aufbauanleitung sind wichtige Informationen, die sicherstellen sollen, dass das Produkt zuverlässig und sicher seine Funktion erfüllt. Bitte befolgen Sie daher beim Aufbau die Schritte aus der Aufbauanleitung.

4.6. Prüfen Sie den Bausatz auf sichtbare Beschädigungen. Stellen Sie Beschädigungen fest, nehmen Sie mit Ihrem Händler umgehend Kontakt auf. Nur er kann einschätzen, ob die betroffenen Bauteile verwendet werden dürfen und gegebenenfalls für Ersatz sorgen.

Wenn der Carport unsachgemäß aufgebaut wird, ist die Standsicherheit möglicherweise gefährdet. Es besteht Verletzungsgefahr für Mensch und Tier und es kann zu umfangreichen Sachbeschädigungen kommen.

Nehmen Sie keine konstruktiven Veränderungen am Carport ohne Rücksprache mit Ihrem Händler vor.

5. Sicherheitsinformationen und Montagehinweise während des Aufbaus

- 5.1. Tragen Sie geeignete Schutzausrüstung sowie Handschuhe und festes Schuhwerk, um Verletzungen im Umgang mit schweren und splitternden Bauteilen zu vermeiden.
- 5.2. Arbeiten Sie mit mindestens einer weiteren Person, da der Bausatz große, sperrige und schwere Bauteile enthält
- 5.3. Sichern Sie die Baustelle. Es besteht Verletzungsgefahr. Sorgen Sie dafür, dass keine unbefugten Personen die Baustelle betreten können. Halten Sie Abstand zu Stromleitungen.
- 5.4. Achten Sie auf die Witterungsbedingungen! Vermeiden Sie die Montage bei starkem Wind, Regen oder Schnee, um Unfälle zu vermeiden.
- 5.5. Verwenden Sie nur zertifiziertes und für den vorgesehenen Zweck geeignetes Werkzeug
- 5.6. Bitte beachten Sie bei der Herstellung der Fundamente, dass keine unterirdischen Leitungen beschädigt werden. Lassen Sie den Beton gemäß Herstellerangaben aushärten.
- 5.7. Arbeiten Sie vorsichtig auf Leitern und Gerüsten! Achten Sie auf Stabilität und einen festen Stand. Vermeiden Sie riskante Bewegungen, um Stürze zu verhindern.
- 5.8. Sichern Sie schwere Bauteile, um das Risiko herabfallender Teile zu vermeiden.
- 5.9. Bitte beachten Sie die Dachlastgrenzen, wenn Sie die Dachkonstruktion für den Einbau der Dacheindeckung betreten müssen

6. Sicherheitsinformationen nach dem Aufbau (Wartung und Pflege)

- 6.1. Vor Inbetriebnahme prüfen Sie bitte, ob alle Schrauben fest angezogen sind.
- 6.2. Ein Carport ist kein Spielgerät. Achten Sie auf Kinder.
- 6.3. Führen Sie eine jährliche Sichtprüfung auf Beschädigungen oder Formveränderungen aller (insbesondere tragender) Bauteile durch.
- 6.4. Führen Sie eine Behandlung des Holzes durch, besonders Fichte Holz sollte mit einem Holzschutzmittel gegen Pilzbefall behandelt werden, um das Carport zuverlässig vor Feuchtigkeit und Witterungseinflüssen schützen.

7. Entsorgungshinweise

- 7.1. Bauteile aus Holz: Sind nach den gesetzlichen Vorschriften entsprechend bei Ihrem regionalen Wertstoffhof zu entsorgen. Je nach gewählter Holzart kann der Bausatz imprägnierte Hölzer enthalten (Imprägniermittel Korasit KS2).
- 7.2. Metallteile: Sind der Altmittel-Sammlung zu zuführen
- 7.3. Verpackung: Führen Sie die Verpackungsreste dem Recyclingkreislauf zu (Papier, Kunststoff, Folien)